

## „Die (Un)Endlichkeit des Plastiks“: Neue Kurzfilmkategorie beim NaturVision Filmfestival

**Ludwigsburg: Gemeinsam mit der Audi Stiftung für Umwelt GmbH schreibt das NaturVision Filmfestival 2018 einen mit 5.000 Euro dotierten Kurzfilmpreis zum Thema „Plastik“ aus.**

Plastik – was vor 100 Jahren als große Verheißung galt, hat sich längst zu einem globalen Problem entwickelt. Fast 300 Millionen Tonnen werden jährlich produziert. Ein großer Teil davon landet als Müll im Meer und über die Nahrungskette wieder auf unseren Tellern. Doch dies ist nur ein Aspekt des schier unendlichen Problems Plastik. Das NaturVision Filmfestival setzt sich im Film- und Rahmenprogramm seit vielen Jahren mit dem Verhalten unserer Wegwerfgesellschaft und den vielfältigen gefährlichen Auswirkungen von Plastik auseinander. 2018 wird es nun erstmals eine eigene Wettbewerbskategorie für Kurzfilme bis zu 30 Minuten geben, die sich dem Thema Plastik und Umwelt widmen. Der Wettbewerbsaufruf richtet sich an Profis und Amateure ab 18 Jahren. Schon im Motto der Kategorie, „Die (Un-)Endlichkeit des Plastiks“ klingt die Bandbreite möglicher Themen an. Sie erstreckt sich von den Gefahren für Gewässer, Böden, Tiere und Menschen über die Folgen unseres alltäglichen Verhaltens bis hin zu Alternativen für Plastik oder Lösungsansätzen für das weltweite Plastikmüllproblem. Einreichungen aus allen Filmgenres sind willkommen. Pate für den NaturVision Kurzfilmpreis, der mit 5.000 Euro dotiert ist, steht die Audi Stiftung für Umwelt GmbH. Festivalleiter Ralph Thoms freut sich besonders, dass mit dem neuen Preis im Reigen der Festivalkategorien auch die Kunstform „Kurzfilm“ Beachtung findet: „Wir sind glücklich über die Förderung der Audi Stiftung für Umwelt, weil wir mit der Dotierung des Preises das große Engagement von Filmemachern für unsere Umwelt würdigen können und freuen uns auf viele spannende Filmeinreichungen!“

*Das NaturVision Filmfestival wird veranstaltet von der Earth Vision UG; Mitveranstalter ist die Film & Medienfestival gGmbH. Unterstützt wird das Festival von der Stadt Ludwigsburg, dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, der Filmförderung Baden-Württemberg und der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg. Zu den Sponsoren gehören die Wohnungsbau Ludwigsburg, die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart.*

*Das NaturVision Filmfestival wird präsentiert von Discovery Channel Deutschland, ARTE, Radio Energy und der Ludwigsburger Kreiszeitung.*

---

**Kontakt und weitere Informationen unter:**

**NaturVision Filmfestival**  
Martina Edin  
Arsenalstraße 4  
71638 Ludwigsburg

Fon: 07141-99 22 48-18  
Fax: 07141-99 22 48-13  
Mail: [edin@natur-vision.org](mailto:edin@natur-vision.org)  
Web: [www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)

---